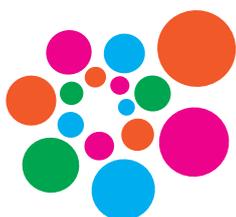


# **Gutes Leben 2.0**

## **vom Wissen zum Handeln**

**Unterrichtsbausteine für Sek 1**  
**Modul 4: Konsum mal anders**



**Gutes Leben 2.0**  
vom Wissen zum Handeln  
Ein Projekt des Eine Welt Forum Aachen e. V.



# Inhaltsverzeichnis

## **Modul 4: Konsum mal anders**

7 Ideen für Nachhaltigen Konsum (Mini-Ausstellung) .....	4
Rechercheauftrag / Interview .....	4
Tauschbörse an der Schule .....	4
Party/ Fest organisieren .....	4

## Modul 4: Konsum mal anders

### Material

- Ausdrucke der Symbole und Texte „7 Ideen für Nachhaltigen Konsum“ (M7)

### Dauer

20 Minuten

### → 7 Ideen für Nachhaltigen Konsum (Mini-Ausstellung)

Es werden 7 Stühle in der Mitte des Raumes mit den Rückenlehnen nach Innen aufgestellt. An die Rückenlehne werden die Symbole **„7 Ideen für Nachhaltigen Konsum“ (M7)** geklebt.

Auf den Sitzflächen liegen die entsprechenden Erklärungen zu den Symbolen. Die SchülerInnen gehen – wie bei einer Ausstellung – von einem Platz zum anderen, und lesen die Texte. Anschließend tauschen sie sich in Kleingruppen über die Ideen aus.

- » Welche Ideen findet Ihr besonders interessant?
- » Welche Ideen fallen Euch noch ein?

### → Rechercheauftrag / Interview

Die SchülerInnen erhalten den Auftrag, in Kleingruppen im Internet zu recherchieren, ob es in der Nähe Tauschringe, Umsonstläden, Repaircafés und ähnliches gibt. Sie erstellen eine Liste mit Adressen. Jede Gruppe nimmt mit einer Organisation Kontakt auf und befragt deren MitarbeiterInnen zu ihren Zielen, Tätigkeiten und Erfahrungen.

### → Tauschbörse an der Schule

Die SchülerInnen organisieren ein Tauschevent an ihrer Schule. Dazu bringt jede/r 3-fünf Dinge mit in die Schule, die zum Tausch gegen andere gebrauchte Gegenstände angeboten werden. Hilfreich ist, bereits im Vorfeld eine Liste zu erstellen mit allen Dingen, die zum Tausch angeboten werden.

### → Party/ Fest organisieren

Die SchülerInnen planen eine Party oder ein Klassenfest und versuchen dabei, so wenig wie möglich zu kaufen und stattdessen mehrere Konsumalternativen zum Einsatz kommen zu lassen. Dazu machen sie sich zunächst eine Liste mit allen Dingen und Dienstleistungen, die benötigt werden, wie Getränke, Speisen, Dekoration, Musik. Dann wird gemeinsam überlegt, wie dies, ohne etwas einzukaufen, organisiert werden kann.

#### AKTIONSTIPP



#### AKTIONSTIPP





# Impressum



**Eine Welt Forum Aachen e. V.**  
An der Schanz 1, 52064 Aachen  
Tel: 0241-894495 60  
www.1wf.de | Mail: 1wf@1wf.de

**Projekt: Gutes Leben 2.0 – Vom Wissen zum Handeln**  
Projektleitung: Andrea Milcher | am@1wf.de  
Grafik und Layout: Maryam Aliakbari | ma@1wf.de

**Mit freundlicher Unterstützung durch**



Gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes  
durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das Eine Welt Forum Aachen e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global gGmbH und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.





# **Gutes Leben 2.0**

vom Wissen zum Handeln

Ein Projekt des Eine Welt Forum Aachen e. V.

Dezember 2016